

Datum: 15. Juli. 2009

Thema: Erweiterung des Citti Marktes

Neues Konzept für Citti Markt gefordert

Mittelstand befürchtet Nachteile für Händler in der Innenstadt

Flensburg – Heute (Donnerstag) steht das Konzept zur Erweiterung des Citti Marktes auf der Tagesordnung der Flensburger Ratsversammlung. Danach plant Citti – nach Kieler Vorbild – eine Erweiterung um etwa 8000 Quadratmeter und eine Erhöhung der kostenlosen PKW-Stellplätze auf 1800. „Eine Erweiterung in dieser Größenordnung mit einem hohen Anteil an innenstadtrelevanten Sortimenten kann so vom Mittelstand nicht hingenommen werden“, sagt Hans Hermann Laturnus, Landesbeauftragter Schleswig-Holstein des Bundesverbands mittelständische Wirtschaft (BVMW). „Sicherlich ist eine Erweiterung und Anpassung des Citti Marktes an heutige Verhältnisse in gewissem Maße nachzuvollziehen. Die Politik hat aber abzuwägen, mit welchen Sortimenten dieses geschieht. Konkurrenzschutz kann und wird es nicht geben.“ Laturnus befürchtet, dass der Einzelhandel in der gerade mit hohem Aufwand der Eigentümer erneuerte Fußgängerzone durch eine in diesem Sortimentsausmaß geplante Erweiterung des Citti Marktes erneut unter Druck kommt. „Die Einzelhändler in der Innenstadt haben aber schon während der Bauphase hohe Umsatz- und Gewinneinbußen hinnehmen müssen.“

Der BVMW-Landesbeauftragte fordert eine Erweiterung mit Augenmaß. „Zeitgleich muss es weitere Verbesserungen für die Innenstadt geben. Politik und Verwaltung müssen dafür sorgen, dass die Interessen von Bauwilligen, Denkmalschutz und Einzelhandel unter einen Hut gebracht werden. Die Innenstadt ist schließlich das Herz unserer Stadt.“

(Abdruck honorarfrei)

Kontakt: : Hans Hermann Laturnus, Tel.: 0461 / 292 50,

E-Mail: hans-hermann.laturnus@bvmw.de

Der BVMW. Die Stimme des Mittelstands.